

# EVANGELISCHES FORUM

Informationen der Evangelischen Kirche im Fürstentum Liechtenstein

Nr. 2, Mai – September 2015





## Liebe Gemeinde



Sie halten die Pfingstausgabe unseres Forums in den Händen. Gibt es Ostern Schokohasen und zur Weihnacht Nikoläuse, so ist es schwer, mit Pfingsten noch irgendetwas zu verbinden.

Es ist der Geburtstag der Kirche. Von Anfang an auch eine Geschichte der Enttäuschungen: Da warten Menschen auf den Messias und es kommt ein Windelkind. Da warten sie auf einen neuen König und vor ihnen ist der Gekreuzigte. Da warten die Menschen... Und es wird eine Kirche.

Schon damals waren die Jünger enttäuscht. Aus der Öffentlichkeit zurückgezogen sitzen sie ängstlich und hilflos da. Einigen war es so wohl nur recht: Fromme Gefühle gehören für sie in die Wohnstuben, religiöse Meetings hinter verschlossene Türen. Aber die neue Bewegung dieser Christen lässt sich nicht hinter Mauern einschliessen. Als Windelkind rief dieser Christus ja schon die Mächtigen auf den Plan. Für politische und religiöse Führer war er derart gefährlich, dass sie ihn kreuzigten. Und nun werden selbst die verängstigten Jünger herausgerufen aus ihren Stuben.

Auch ich bin heute oft enttäuscht, vielleicht auch von der Kirche. Da habe ich so hohe Erwartungen. Und dann das!

In Babel wollten die Menschen einen Turm bauen und sich so «einen Namen machen». Am Ende verstand einer den anderen nicht mehr. Aber jetzt ruft Gott die enttäuschten Jünger heraus. Die so gerufen werden, die sind von der Sorge befreit, dass sie sich erst einen Namen machen müssten. Jeder hört diesen Ruf nun verständlich in seiner eigenen Sprache.

Die eben noch enttäuscht waren über dies und das, die sind nun selbst Kirche.

Frohe Pfingsten!

Euer  
Johannes Jung

### Titelbild: Redaktion

- 3 Hinweise und Veranstaltungen
- 4 Hommage an Anne Frank zum 70. Todestag
- 5 Korrespondent Christoph Wanner, Was ist mit Russland los?  
Kirchgemeindeversammlung
- 6 Konfirmanden und Kinderbibeltag
- 7 Reformationsjubiläum
- 8 Terminübersicht



EVANGELISCHE KIRCHE  
LIECHTENSTEIN

**Redaktion:** Dieter Buchholz und Dr. Johannes Jung  
Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, FL-9490 Vaduz  
Telefon Pfarramt: 00423 232 21 42, Fax: 00423 232 21 12

**Sekretariat:** Diana Kaesler  
Bürozeiten: Montag, 13–16.30 Uhr und Donnerstag, 10–12.30 Uhr  
Telefon Sekretariat: 00423 232 21 29  
Bankverbindung: Postkonto 90-11452-2

**Mail:** [evang\(at\)kirche.li](mailto:evang(at)kirche.li)  
**Internet:** [www.kirche.li](http://www.kirche.li)

**Layout und Druck:** BVD Druck+Verlag AG, Schaan

**Auflage:** 2000 Exemplare.

# Hinweise und Veranstaltungen

## Seniorenflug

Am 8. Juni wollen wir gemeinsam nach Rorschach fahren in die Ausstellung «Waldeslust». Bäume und Wald in Bildern und Skulpturen der Sammlung Würth wollen wir anschauen. Anschliessend gemütlich mit Blick auf den Bodensee miteinander Kaffee trinken, bevor wir uns dann wieder auf den Heimweg machen. Die Busfahrt ist frei.

Abfahrt am 8. Juni, um 13.00 Uhr, bei der Kirche-Ebenholz, Vaduz.

Anmeldung bis 3. Juni: 232 21 42 oder pfarramt@kirchefl.li



## Seniorenachmittag



Am 10. August findet der nächste Seniorenachmittag statt. Josef Biedermann wird uns Einblick geben in die Flora in Liechtenstein.

*Zeit:* 14.30 Uhr

*Ort:* Treffpunkt neben der Evangelischen Kirche Vaduz-Ebenholz

## Mittagstisch

Essen à la carte können wir nicht anbieten. Aber die Mitarbeitenden bereiten immer wieder liebevoll schmackhafte und interessante Menues vor.

Wer die Tristesse der eigenen vier Wände gerne einmal gegen die Fröhlichkeit eines gemeinsamen Mittagstisches eintauscht, ist herzlich willkommen!

Die nächsten Mittagstische:

*Zeit:* 30. April, 12.00 Uhr  
28. Mai, 12.00 Uhr  
25. Juni, 12.00 Uhr  
27. August, 12.00 Uhr  
24. September, 12.00 Uhr

*Ort:* Treffpunkt Vaduz Ebenholz

*Anmeldung:* Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten: 232 21 42

*Fahrdienst:* Wer abgeholt oder wieder nach Hause gebracht werden möchte, kann dies bei der Anmeldung angeben.

*Kosten:* Freiwilliger Beitrag



# Hommage an Anne Frank zum 70. Todestag

## 2015 – das Jahr von Anne Franks 70. Todestag

### «Ich hoffe, dass ich Dir alles anvertrauen kann»

Millionen von Menschen haben den ersten Satz von Anne Franks Tagebuch gelesen. Beinahe wären ihre Gedanken niemals veröffentlicht worden. Es ist dem Zufall zu verdanken, dass Annes Aufzeichnungen erhalten geblieben sind.

Es war Tag 761 im Versteck. An diesem sonnigen, warmen Augusttag im Jahr 1944 tauchten die Nationalsozialisten im Hinterhaus-Versteck in der Amsterdamer Prinsengracht auf. Anne Frank, ihre Eltern, ihre Schwester und vier weitere Untergetauchte wurden verhaftet und deportiert – nachdem bei den Nazis der Anruf eines Denunzianten eingegangen war.

Die Lesung mit Auszügen aus dem Tagebuch der Anne Frank und musikalischen Beiträgen, sollen 2015 an das jüdische Mädchen erinnern, die im Alter von 15 Jahren starb.



Feinfühlig erzählt und wählt **Renate Bauer**, renommierte Schauspielerin und Regisseurin, Gedanken aus, die in direkter und erschütternder Weise niedergeschrieben sind von Anne Frank.

Der international bekannte Jazzmusiker **Rosario Bonaccorso** taucht in die Bekenntnisse Anne Franks ein und holt sich kreative musikalische Inspiration. Er widmet seine Kompositionen dem Thema der unvorstellbaren Lebenssituationen, dem Verzweifeln, dem Hoffen in dieser schweren Zeit.

**Termin:** Montag, 11. Mai, 20.00 Uhr

**Ort:** Evangelische Kirche Vaduz-Ebenholz

**Eintritt:** frei (Kollekte)



# Was ist mit Russland los?

**Freitag, 19. Juni, 19.30 Uhr** ein Abend mit dem Russland-Korrespondenten Christoph Wanner (Moskau).



Gespräch zur Krim, zur Ostukraine, zum Putinismus, zu Pussy Riot und zur orthodoxen Kirche, zum russischen Alltag und anderem mehr.

Christoph Wanner wurde 1971 in München geboren. Er studierte Slawistik und Rechtswissenschaften an der

Ludwig Maximilian Universität in München. Nach einem Auslandsstudienjahr in Moskau (mit Redaktionspraktika bei ARD, RTL, NTV, SAT1 Moskau) war er 2000–2008 freier TV-Korrespondent im Deutsche Welle Studio Moskau.

Seit 2008 ist er für N24 als Korrespondent in Moskau.

Reporter Christoph Wanner berichtet aber nicht nur live über aktuelle Themen, in seinen Reportagen geht er dem Zeitgeist, den Problemen und Phänomenen der russischen Gesellschaft auf den Grund.

## Kirchgemeindeversammlung 2015

Dieses Jahr bedeutete die jährliche Kirchgemeindeversammlung nicht nur den üblichen Rückblick, sie bedeutete auch das Ende der vierjährigen Amtszeit des Kirchenvorstandes.

Anstehende Neuwahlen sind dann auch Gelegenheit für den Einen oder Anderen sein Amt abzugeben oder in andere Hände zu geben.

*Dieses Jahr betraf dies zwei Mitglieder unseres Vorstandes:* Susanne Schickler Schmidt, trat nach acht Jahren Vorstandszugehörigkeit von ihrem Amt als Aktuarin zurück.

Kurt Studer, der die letzten vier Jahre unser Kassier war, trat von seinem Amt aus gesundheitlichen Gründen zurück.

Beide waren sehr aktiv in ihren Aemtern, daher werden sie uns im Vorstand sehr fehlen.

Wir hoffen, dass sie dennoch beide regelmässig weiterhin bei uns im Gottesdienst oder anderen Veranstaltungen anzutreffen sein werden.

Susanne war ausserdem, neben ihrer Vorstandstätigkeit, seit dem Weggang unseres früheren Pfarrehepaars Ritter Mitglied der Redaktion unseres «Forums».

Im Namen der Redaktion möchte ich ihr auch hier für Ihre Inputs, Photos ihres Mannes Christoph und vieles andere mehr herzlich danken.

*Gleichzeitig wurden vier neue Vorstandsmitglieder gewählt:* Ernst Bolomey, Susanne Miescher Schwenninger, Wolfgang Stöss und Erich Strub.

Den neuen, als auch den wiedergewählten Vorstandsmitgliedern Fritz Erb, Bea Hengevoss, Rosina Schenk besten Dank für ihre Bereitschaft in unserer Kirche Verantwortung zu übernehmen resp. weiterhin zu tragen.

*Dieter Buchholz*

# Konfirmanten und Kinderbibeltag

*Kinder-Bibel-Woche*

## Wer klopft gewinnt!



Am Samstag, dem 27. Juni, laden wir alle Kinder im Alter von 3–12 Jahren von 10.00–16.00 Uhr zu einem Kinderbibeltag in den Treffpunkt neben der Evangelischen Kirche Vaduz-Ebenholz ein.

Wir wollen eine biblische Geschichte kennenlernen, aber vor allem auch viel miteinander erleben.

Am Mittag wollen wir auch gemeinsam essen und hoffen, dass es keinen Spinat gibt.

Am Sonntag, dem 28. Juni, wollen wir den Kinderbibeltag in einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Kirche beschliessen.

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 20. Juni unter 232 21 42 oder pfarramt@kirchfl.li.

## Konfirmantenreise und Konfirmation



Vom Auffahrtstag, dem 14. Mai, bis Sonntag, dem 17. Mai, findet die diesjährige Konfirmantenreise statt. Diesmal werden wir gemeinsam mit 14 Jugendlichen aus Feldkirch und Dornbirn nach München reisen.

Ein Besuch des Konzentrationslagers Dachau steht auf dem Programm, ebenso Informationen über die Widerstandsgruppe «Die Weisse Rose» um die Geschwister Scholl. Aber auch der Kontakt zur dortigen Kirchgemeinde und der kirchlichen Jugendgruppe ist geplant. Natürlich soll auch die Stadt München kennen gelernt werden.

Am Pfingstsonntag, dem 24. Mai, wollen wir dann mit der ganzen Kirchgemeinde gemeinsam Gottesdienst und das Abendmahl feiern.

### **Am Sonntag, dem 31. Mai sollen dann folgende Jugendliche konfirmiert werden:**

Carolina-Lea Bever, Vaduz  
Michael Bösch, Ruggell  
Solveig Caspers, Mauren  
Joel Hagelberger, Schaan  
Nico Hagelberger, Schaan  
Mika Kelm, Vaduz  
Ilaria Kühnis, Vaduz  
Meret Racz, Ruggell  
Lisa Ritter, Eschen  
Céline Schaper, Ruggell  
Carla Schiefen, Schaan  
Antoine Stöss, Triesenberg  
Sina Strobel, Mauren

# Reformationsjubiläum



Da feiern wir in diesen Tagen Pfingsten, den Geburtstag der Kirche (siehe Seite 2). Da jährt sich aber auch auf noch ganz andere Weise zum 500. Mal das Jubiläum der Reformation

Da liest ein kleiner Mönch die Bibel.

Und er entdeckt, dass der wichtigste Massstab, an dem der Mensch zu messen ist und an dem er sich selber zu messen hat, nicht das ist, was der Mensch ist oder leistet. Der wichtigste Massstab der den Wert jedes Menschen bestimmt, ist vielmehr die Liebe, mit der Gott diesen Menschen liebt.

Es ist gar nicht so einfach, ein festes Datum für dieses Jubiläum zu benennen. Zwingli meinte zur reformatorischen Erkenntnis unabhängig von Luther gekommen zu sein. Soll so also ein lutherisches Reformationsfest gefeiert werden und kurz darauf ein reformiertes?

Es entspricht wohl eher dem Wesen der Kirche der Reformation, dass sie nicht ein verstaubtes Datum aus den Archiven holt, um es zu feiern. Dort aber, wo die Entdeckung des bibellesenden Mönches aktuell wird, wird Kirche, da wird auch heute 500 Jahre später, Kirche geboren.

Die Entdeckung des Mönches von damals markierte den Wechsel vom Mittelalter zur Neuzeit.

Ungeheuerliche Thesen stellte er auf: Der Mensch mag im Supermarkt beim Joghurt wohl zwischen linksdrehenden Kulturen oder Erdbeergeschmack frei wählen. Wo sich der Mensch aber anmass, er könne selbst die Grenze zwischen Gut und Böse definieren, wo er sich in all seiner Vergänglichkeit anmass, er könne sich selbst und dieser Welt Sinn verleihen, da folgt er noch dem Ruf der Schlange und gelüftet nach dem einzig verbotenen Baum im Paradies, da träumt er immer noch den Traum, er selbst könne Gott sein.

Mit der Botschaft jenes Mönches ist keine Politik zu machen. Diese Botschaft taugt nicht dazu, einen Gottesstaat mit ihr zu errichten. Um der Menschen und unserer Gemeinschaft in Stadt und Land willen, bleibt aber zu wünschen, dass die Stimme jenes Mönches auch heute, nach 500 Jahren nicht verstummt.

In unserer Kirche wollen wir in den nächsten Monaten und Jahren immer wieder auf dieses Jubiläum hinweisen. Auch in Zusammenarbeit mit Nachbarkirchen wollen wir aus Anlass dieses Jubiläums Pläne schmieden. Vor allem aber wollen wir uns immer wieder als das erweisen, was wir sein sollen: Kirche der Reformation.

*Johannes Jung*

## **Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche in Feldkirch – Kanzeltausch am 3. Mai**



Nicht nur die Konfirmandenreise wird in diesem Jahr gemeinsam von den Evangelischen Kirchgemeinden in Dornbirn, Feldkirch und der Evangelischen Kirche im Fürstentum Liechtenstein durchgeführt.

Am 3. Mai werden die Pfarrer aus Feldkirch und Liechtenstein auch «ihre Kanzeln» tauschen. Während Pfarrer Johannes Jung den Gottesdienst in Feldkirch übernehmen wird, wird Pfarrerin Barbara Wedam den Gottesdienst in Vaduz halten.

Eine gute Gelegenheit, Pfarrerin Barbara Wedam im Gottesdienst, aber auch beim anschliessenden Kirchkaffee kennen zu lernen.

## Unsere Termine Mai 2015 bis September 2015

*Gottesdienste (wenn nicht anders angegeben  
in Vaduz-Ebenholz )*

**3. Mai, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrerin Barbara Wedam

**10. Mai, 10.00 Uhr**

Gemeinsamer Gospelgottesdienst mit der  
Evang.-lutherischen Kirche, Pfarrer Johannes Jung

**14. Mai, Auffahrt, 9.30 Uhr**

Gemeinsamer Gottesdienst für Jung und Alt mit den  
Konfirmanden aus Dornbirn, Feldkirch und Liechtenstein  
in der Evangelischen Kirche Feldkirch

**17. Mai, 10.00 Uhr**

Gottesdienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche,  
Johanneskirche, Schaanerstrasse 22, Pfarrer Klaus Ullrich

**24. Mai, Pfingstsonntag, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Konfirmanden,  
Pfarrer Johannes Jung

**31. Mai, 10.00 Uhr**

Konfirmationsgottesdienst

**7. Juni, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Hans Jaquemar

**14. Juni, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

**21. Juni, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

**28. Juni, 10.00 Uhr**

Familiengottesdienst zum Abschluss des Kinderbibeltages.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**5. Juli, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Hans Jaquemar

**12. Juli, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**19. Juli, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**26. Juli, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**2. August, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Hans Jaquemar.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**9. August, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**16. August, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung.  
Gemeinsam mit der Evangelisch-lutherischen Kirche.

**23. August, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

**30. August, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

**6. September, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

**13. September, 10.00 Uhr**

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

*Andachten im Haus St.Florin, jeweils 14.15 Uhr*

8. Mai  
12. Juni  
10. Juli  
14. August  
11. September

Änderungen möglich.  
Aktuelle Informationen entnehmen sie auch  
unserer Homepage. [www.kirche.li](http://www.kirche.li)

**Falls Sie nicht Mitglied unserer Kirche sind,  
aber gerne das Evangelische Forum lesen, so freuen  
wir uns über Ihr Interesse und einen kleinen  
finanziellen Beitrag zu Druck- und Versandkosten.**

*Konto der Evangelischen Kirche:*

LGT Bank in Liechtenstein  
Herrengasse 12  
9490 Vaduz  
Kto.-Nr. 0281230AA  
IBAN: LI87 0881 0000 2812 3003 5